

1800 METER GFK-ROHRE DN 1300 FÜR DAS WASSERKRAFTWERK UNTERWALD

Im Zuge des Ausbaus von Wasserkraftanlagen in Österreich sind GFK-Rohre des Wickelrohrsystems FLOWTITE des Anbieters Etertec GmbH inzwischen quasi allgegenwärtig. Jüngst kamen weitere 1828 Meter Wickelrohre DN 1300 beim Bau der Wasserkraftanlage Unterwald / Steiermark zum Einsatz



In Unterwald wurden 6 und 12 Meter lange GFK-Wickelrohre DN 1300 eingesetzt, die von der Etertec AG, Brunn am Gebirge, geliefert und binnen sechs Wochen durch die Haider Bau, Kapfenberg, verlegt wurden.

Foto: Amitech

Das Ingenieurbüro PI Mitterfellner GmbH (St. Lambrecht) hat sich kraft seiner Expertise in Sachen Wasserkraftanlagen bereits in ganz Österreich einen Namen gemacht. Jüngstes Projekt, bei dem PI Mitterfellner von der Machbarkeitsstudie über Einreich- und Detailplanung bis zu Bauaufsicht federführend war, ist die Wasserkraftanlage Unterwald / Steiermark.

Unterwald nutzt das Wasser aus einem 55 km² großen Einzugsgebiet zu Energiegewinnung. Die 813 Meter hoch gelegene Wasserfassung beliefert das 36 Meter tiefer gelegene Kraftwerk über ein Stauklappenwehr mit Seiteneinlauf mit bis zu 2100 l/s Triebwasser. Die Diagonalturbine im Kraftwerk Unterwald wandelt die kinetische Energie des Wassers in eine Nennleistung von 663,4 kW um, bevor es nach getaner Arbeit in den Liesingbach entlassen wird. Jährlich 2,83 GWh Elektrizität sollen nach den Vorstellungen der Planer ins Netz abgegeben werden. Eine Schlüsselfunk-

tion kommt dabei natürlich der Rohrleitung zu, die die notwendigen Wassermassen möglichst reibungs- und problemlos ins Kraftwerk führen soll. Hier setzten die Planer einmal mehr auf den Werkstoff GFK in der Materialversion FLOWTITE, der mehrere Pluspunkte vereint:

- Leichtes Metergewicht, was schnellen Baufortschritt, die Verlegung von Rohrlängen bis 12 Metern und leichte Handhabung im Gelände sicher stellt

- Lieferung des Rohrmaterials in beliebigen Nennweiten bis zu DN 3000
- Druckrohr-System bis PN 32
- Beliebige Maßfertigung von Segmentbögen und Sonderbauteilen (wie Revisionsöffnungen, Stutzen und integrierten Abschlüssen an andere Werkstoffe),
- Exzellente hydraulische Eigenschaften, hohe Verschleissfestigkeit und Wartungsfreiheit der Rohre
- Schnelle Montage durch REKA-Kupplungen
- Kombinierbarkeit mit Stahl
- Gute Wirtschaftlichkeit

All diese Vorzüge kamen schon beim Bau von Unterwald zum Tragen und werden sich nach Auffassung der Planer auch beim Betrieb viele Jahre lang buchstäblich bezahlt machen.



GFK-Rohr mit anschließendem Richtungswechsel in der Trasse, der durch Koppelung von kurzen Segmentbögen problemlos realisiert werden kann.

Kontakte:

ETERTEC GmbH und Co. KG
Geschäftsführer Udo Steidle
Campus 21
Europaring F08/201
A - 2345 Brunn am Gebirge
Tel. 0043 (1) 86670 - 22470
Fax 0043 (1) 86670 - 22476
E-Mail: office@etertec.at

PI Mitterfellner GmbH
Hauptstraße 58
A 8813 St. Lambrecht
Tel. 0043 (0)3585 2850
Fax 0043 (0)3585 28505
E-Mail: office@planing.at